**Zeitschrift:** Heimatkunde Wiggertal
**Herausgeber:** Heimatvereinigung Wiggertal
**Band:** 7 (1945)

**Artikel:** Friede
**Autor:** Bossardt, Berta
**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-718222

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 21.06.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

# Friede

Wie leuchtet heute dein Gesicht
du Felsenpyramide:
Du trägst aus goldnem Himmelslicht
das Wörtchen — Friede, Friede!

Es künden, wie in heiliger Nacht,
der Heimat Glockenchöre.
Der Völkerfrieden ist erwacht.
O Menschenkind, drum höre:

O komm und reich mir Deine Hand,
wir wollen fromm sie falten
und beten für das Vaterland,
das Gott uns hat erhalten.

Wir schauen nach dem Armen aus
in fremdzerstörten Landen,
und wollen ihn vom Schweizerhaus
ernähren und gewanden.

Und all die Kindlein bloß und arm
mit hohlen, bleichen Wangen:
Wir wollen sie ganz lieb und warm
im Heimatland empfangen.

Dann wird auch Gottes Vaterhand
uns schützend stets erhalten,
und segnen unser Schweizerland!
So wolle Gott nur walten!

*Schötz,* am Tage der Waffenruhe in Europa 1945.

*Berta Bossardt.*